

**BERUFE
MIT
ZUKUNFT**

**IHRE AUSBILDUNG IM
LANDESKRANKENHAUS**

CRAZY

* was Sie bei uns alles lernen.

Denn mit einer Ausbildung oder einem Bachelorstudium bei uns machen wir Sie fit für eine der verantwortungsvollsten Aufgaben, die es gibt: Menschen dabei zu helfen, gesund zu werden! Klar, dass es dabei nicht nur ganz schön abwechslungsreich und manchmal auch hoch hergeht, sondern zugleich sehr familiär.

In welcher Einrichtung des Landeskrankenhauses (AöR) Sie auch starten: Überall treffen Sie nette Kollegen, werden zu einem wichtigen Teil Ihres Teams und tragen mit dazu bei, dass unsere Patienten optimal betreut werden. Apropos optimal: Das gilt auch für Ihre Übernahmechancen. Sie sehen: Wenn Sie bei uns Ihre soziale Ader entdecken wollen, ist das alles – aber bestimmt nicht crazy.

Hier lernen Sie mehr.

Unsere Klinik

Das Gesundheitszentrum Glantal ist ein Zentrum für Akutneurologie, neurologische Rehabilitation, Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie, Innere Medizin und zur Therapie von Kommunikationsstörungen bei Kindern und Jugendlichen (Sprachheilzentrum) mit insgesamt 219 Betten und Plätzen. Träger ist das Landeskrankenhaus (AöR) mit Sitz in Andernach.

Durch die multiprofessionelle Zusammenarbeit, einem Fallmanagement und der Implementierung von akademisch ausgebildeten Pflegeexperten wird die patientenorientierte, zielgerichtete Patientenbehandlung auf hohem Qualifikationsniveau sichergestellt. Das Gesundheitszentrum Glantal beschäftigt rund 500 Mitarbeiter.



Unser Träger

Für das Landeskrankenhaus (AöR) und seine Einrichtungen arbeiten mehr als 4.300 Beschäftigte. Das öffentliche Unternehmen ist der größte Krankenhausträger im psychiatrisch-psychotherapeutischen und neurologischen Bereich in Rheinland-Pfalz.

Alles begann im Jahr 1997, als die staatlichen Kliniken in Andernach, Alzey und Meisenheim unter einem Dach zusammengefasst wurden. Heute vereinigt das Unternehmen 30 Einrichtungen (Krankenhäuser, Tageskliniken und -stätten, Wohnparks, und Arztpraxen), die zwischen Andernach im Norden und Worms und Mainz im Süden verteilt sind.

Darüber hinaus bietet die Rhein-Mosel-Akademie, unser Institut für Fach- und Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialwesen, Qualifizierungs- und Förderprogramme zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung der Mitarbeiter aller Berufsgruppen an.

Ausbildungsvergütung

Die Grundvergütung und die sozialen Leistungen richten sich bei allen Ausbildungsgängen nach dem jeweils gültigen Ausbildungstarif des Ausbildungstarifvertrags der Länder.



Pflegfachkraft (m/w/d)

Der theoretisch-praktische Unterricht findet in der Pflegeschule statt, die praktische Ausbildung erfolgt in den verschiedenen Fachbereichen des Gesundheitszentrum Glantal, weiteren Einrichtungen des Landeskrankenhauses (AÖR) sowie bei unseren Kooperationspartnern.

Voraussetzungen

- qualifizierter Sekundarabschluss I oder gleichwertige Schulbildung

oder

- Berufsreife mit abgeschlossener Berufsausbildung (mind. zwei Ausbildungsjahre)

oder

- erfolgreich abgeschlossene landesrechtlich geregelte Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe oder einer gleichwertigen Ausbildung

und

- Sozialkompetenz und gesundheitliche Eignung
- bei ausländischen Bewerbern erwarten wir ein Sprachniveau von mindestens B2 (mit Nachweis)

Nach erfolgreich abgeschlossener Pflegeausbildung erhalten sie im gleichen Zuge die Hochschulzugangsberechtigung.

Aufgaben

Pflegfachkräfte (m/w/d) arbeiten nach neuesten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen im interdisziplinären Team zusammen. Ihnen obliegt es hilfebedürftige und kranke Menschen aller Altersstufen auf ihrem individuellen Weg im Pflegeprozess zu begleiten, zu unterstützen und ihre Gesundheit zu fördern.

Dauer

3 Jahre

Ausbildungsbeginn

August



Ansprechpartnerin

Tanja Schlenger
Leiterin Pflegeschule

Telefon (0 67 53) 9 66 49-0

Jetzt informieren und bewerben auf:
krankenpflegeschule-meisenheim.de

„Lernen ist Erfahrung.
Alles andere ist Information“
(Albert Einstein)



Unsere Pflegeschule

Unsere Pflegeschule in Meisenheim verfügt über 75 Schulplätze. Die dreijährige, kompetenzorientierte Ausbildung beginnt jeweils zum 1. August und findet in wechselnden Theorie- und Praxisblöcken statt.

Die **theoretisch-praktische Ausbildung** umfasst 2.100 Stunden und findet an unserer Pflegeschule an einem modernen Lernort statt. Die Lerninhalte sind nach Lernfeldern konzipiert und umfassen

- Pflege bei Menschen aller Altersstufen,
- Medizin,
- Geistes- und Sozialwissenschaften sowie
- rechtliche, ethische und berufspolitische Grundlagen.

Die **praktische Ausbildung** umfasst mindestens 2.500 Stunden. Die Schüler erlernen die

- pflegerische Versorgung,
- die Anleitung und Beratung von pflegebedürftigen Menschen aller Altersgruppen sowie
- die Arbeit in verschiedenen Fachbereichen.

Während der praktischen Einsätze erhalten Sie gezielte Praxisanleitung von weitergebildeten Praxisanleitern und examinierten Pflegekräften sowie regelmäßige Praxisbegleitung von den Lehrkräften unserer Schule.

Die Ausbildung vermittelt fachliche, personale und methodische Kompetenzen und schließt mit einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Abschlussprüfung ab. Mit dem erreichten staatlichen Examen erwerben Sie Hochschulzugang sowie die Möglichkeit auf verschiedene Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Auszubildende der Pflegeschule haben die Möglichkeit ein Zimmer unserer Wohngemeinschaft im Zentrum Meisenheims zu beziehen (begrenzte Anzahl).

Jetzt informieren und bewerben auf:
krankenpflegeschule-meisenheim.de

Der Studiengang verbindet ein pflegewissenschaftliches Studium mit der praxisnahen pflegerischen Ausbildung. Unsere Partneruniversität befindet sich in Trier (Pflegerwissenschaft, Klinische Pflege Universität Trier). Die theoretischen Ausbildungsinhalte werden an der Universität in Trier vermittelt.

Wenn Sie sich an der Universität einschreiben lassen wollen, steht Ihnen das Gesundheitszentrum Glantal als Praxispartner zur Verfügung.

Voraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder fachgebundene Hochschulreife im Bereich Gesundheit und Soziales
- Gesundheitliche Fitness, soziale Kompetenz und Freude daran, anderen Menschen zu helfen
- Rasche Auffassungsgabe, Eigeninitiative und die Bereitschaft ständig dazuzulernen
- Sie sind eine aufgeschlossene, einfühlsame Persönlichkeit, die immer freundlich bleibt

Vorteile der Kombination von Ausbildung und Studium mit dem Landeskrankenhaus (AÖR) als Praxispartner

- Akademischer Abschluss Bachelor of Science plus Berufsabschluss
- Einblick in das spätere Arbeitsfeld als Pflegeexperte
- Anleitung durch hochschulisch ausgebildete Praxisanleiter
- Akademische Einstiegsqualifikation die weitere Karrierechancen bietet



Hier leisten Sie Ihren Beitrag

Der Studiengang verbindet ein pflegewissenschaftliches Studium mit einer praxisnahen pflegerischen Ausbildung

- Sie werden befähigt, wissenschaftliche und fallbezogene pflegerische Entscheidungen zu treffen und individuelle Pflegemaßnahmen im Praxisfeld zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.
- In stationären Einrichtungen oder im Rahmen der ambulanten Versorgung pflegen und betreuen Sie Ihnen anvertraute Patienten. Die Unterstützung durch Beratung, Anleitung und gesundheitsfördernde Maßnahmen, als auch die Übernahme und Ressourcenförderung bei grund- und behandlungspflegerischen Aufgaben sind Schwerpunkte im pflegerischen Alltag.
- Pflegefachkräfte (m/d/w) leisten individuelle Hilfeleistung und erledigen auf der Station anfallende Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Sie planen, koordinieren und dokumentieren Pflegemaßnahmen. Darüber hinaus assistieren Sie bei ärztlichen Untersuchungen und operativen Eingriffen.

Nach der Ausbildung haben Sie die Möglichkeit, in ein Trainee-Programm zum Pflegeexperten einzusteigen.

Ausbildungsbeginn

Oktober

Ansprechpartnerin

- Susanne Kuczowski
Pflegedirektorin
Telefon (0 67 53) 9 10-42 20



Jetzt informieren:



Praktikum

Interesse an einem Praktikum im Bereich der Pflege? Wir bieten individuelle Schul-, Sozial- und Ferienpraktikas an. Sie möchten den Beruf von Pflegefachkräften oder den Arbeitsbereich unserer akademisch ausgebildeten Pflegeexperten kennenlernen und mehr über die vielfältigen Karrieremöglichkeiten erfahren? Gerne stellen wir mit Ihnen einen auf Ihre Interessen abgestimmten Praktikumsplan auf. So erhalten Sie die Möglichkeit neben der Arbeit am Patienten auch die Pflegedirektion und Pflegeentwicklung kennenzulernen.

Einfach eine E-Mail mit dem genauen Wunschzeitraum senden an:
gzg-sek-kdpd@landeskrankenhaus.de

**Gewinnen Sie bei uns spannende Einblicke!
Wir freuen uns auf Sie!**

Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w/d)

Wir arbeiten zusammen mit der Berufsbildenden Schule III in Mainz. Teile der Ausbildungsinhalte werden in den Schwester-einrichtungen Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach und Rhein-hessen-Fachklinik Alzey erbracht

Voraussetzungen

- qualifizierter Sekundarabschluss I
- Angemessener Notendurchschnitt in den Fächern Deutsch/Mathematik/Rechnungswesen
- Kaufmännische Berufsfachschule/höhere Berufsfachschule Wirtschaft oder Abitur

Ausbildungsinhalte und Aufgaben

- Kaufmännische Aufgaben durchführen, Geschäfts-vorgänge im Rechnungswesen bearbeiten
 - Leistungen mit Krankenkassen und sonstigen Kosten-trägern abrechnen
 - Den Bedarf an Materialien, Produkten und Dienst-leistungen ermitteln, diesen beschaffen und verwalten
 - Umgang mit verschiedenen Dokumentationssystemen
 - Durchführung von Kalkulationen, Anfertigung von Statistiken sowie diese auswerten, aufbereiten und präsentieren
- Organisationsabläufe und Verwaltungsprozesse gestalten
 - Arbeitsabläufe festlegen und kontrollieren
 - Methoden der Arbeitsplanung und -kontrolle anwenden
 - Qualitätssichernde Maßnahmen erarbeiten und be-urteilen
 - Vorgänge des betrieblichen Berichtswesens bearbeiten
- Personalwirtschaftliche Vorgänge bearbeiten

Dauer

3 Jahre

Ausbildungsbeginn

August

Ansprechpartner

Stephan Backs

Kaufmännischer Direktor

Telefon (0 67 53) 9 10-42 15

Jetzt bewerben auf:
[karriere-landeskrankenhaus.de](https://www.karriere-landeskrankenhaus.de)



Physiotherapeut (m/w/d)

Die Physiotherapieschule Rhein-Nahe mit Standort in Bad Kreuznach bildet auf der Grundlage eines modernen Ausbildungskonzeptes aus. Sie ist eine Ausbildungsstätte, die kompetenzorientiert ausbildet und sich den neuen Entwicklungen in der Physiotherapie stellt.

Die Ausbildung an der Physiotherapieschule der Rheinhessen-Fachklinik Alzey ist **SCHULGELDFREI**. Sie erhalten sogar eine Ausbildungsvergütung nach dem TVA-L Gesundheit.



Bitte bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben und Lebenslauf
- Kopie des letzten Schulzeugnisses
- ärztliches Attest über gesundheitliche Eignung
- polizeiliches Führungszeugnis
- Praktikumsnachweise

Voraussetzungen

- Sekundarabschluss I oder einen gleichwertigen Schulabschluss, alternativ einen Hauptschulabschluss plus mindestens zweijährige (Berufs-)Ausbildung
- Gesundheitliche Fitness, soziale Kompetenz und Freude daran, anderen Menschen zu helfen
- Rasche Auffassungsgabe, eine große Portion Eigeninitiative und die Bereitschaft, ständig dazuzulernen
- Bei ausländischen Bewerbern erwarten wir ein Sprachniveau von mind. C1 (mit Nachweis)

Das dürfen Sie erwarten:

- Eine fundierte theoretische Ausbildung an unserer Fachschule in Bad Kreuznach
- Rotation im Rahmen der praktischen Ausbildung durch weitere Einrichtungen neben der Rheinhessen-Fachklinik

Aufgaben

Physiotherapie kommt in allen Fachbereichen der Medizin, Prävention und Rehabilitation zum Einsatz. Der Physiotherapeut (m/w/d) erstellt eigenverantwortlich einen auf den einzelnen Patienten abgestimmten Therapieplan und führt selbständig die physiotherapeutische Behandlung durch.

In der Behandlung gibt der Physiotherapeut (m/w/d) Hilfen zur Entwicklung, zum Erhalt oder zur Wiederherstellung aller Funktionen im physischen und psychischen Bereich. Bei nicht rückbildungsfähigen Körperbehinderungen schult er/sie Ersatzfunktionen.

Dauer 3 Jahre

Ausbildungsbeginn

Oktober

Ansprechpartner

Robert Stadel, *Leiter der Physiotherapieschule*

Telefon (06 71) 48 33 87 80

Jetzt informieren und bewerben auf:
physiotherapieschule-rhein-nahe.de

Ergotherapeut (m/w/d)

Die dreijährige Ausbildung an der Ergotherapieschule Mainz umfasst einen theoretischen, einen praktischen und einen fachpraktischen Teil. Die angehenden Ergotherapeuten (m/w/d) haben beste Berufsaussichten. Die Anstellung erfolgt in der Rheinessen-Fachklinik Alzey.

Die Ausbildung an der Ergotherapieschule Mainz ist **SCHULGELDFREI**. Sie erhalten sogar eine Ausbildungsvergütung nach dem TVA-L Gesundheit.



Bitte bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben und Lebenslauf
- Kopie des letzten Schulzeugnisses
- ärztliches Attest über gesundheitliche Eignung
- polizeiliches Führungszeugnis
- Praktikumsnachweise

Voraussetzungen

- Mindestalter: 17 Jahre
- Hauptschulabschluss mit mindestens zweijähriger Ausbildung, Sekundarabschluss I, Fachhochschulreife oder Abitur
- Nachweis oder Bestätigung über Vorpraktika von mindestens vier bis sechs Wochen in mindestens zwei Fachbereichen
- Bei ausländischen Bewerbern erwarten wir ein Sprachniveau von mindestens C1 (mit Nachweis)

Aufgaben

Die Ergotherapie verfolgt das Ziel, Menschen zu für sie wichtigen Betätigungen zu befähigen. Dies betrifft Fähigkeiten in den Bereichen der Selbstversorgung, der Produktivität und auch der Freizeit und Erholung.

Die Ergotherapie zielt darauf ab, die Handlungsfähigkeit im Alltag, die gesellschaftliche Teilhabe und die Lebensqualität und -zufriedenheit zu verbessern. Hierfür greift die Ergotherapie auf spezifische Aktivitäten, Umweltpassung und Beratung zurück.

Ergotherapeuten (m/w/d) werden sowohl in stationären Einrichtungen als auch im ambulanten Bereich, zum Beispiel in der Neurologie, der Orthopädie, der Geriatrie, der Pädiatrie, der Psychiatrie oder in der Arbeitstherapie, aktiv. Die Zusammenarbeit mit den anderen Berufsgruppen innerhalb von Gesundheitseinrichtungen ist ein weiterer Bestandteil der Arbeit.

Dauer 3 Jahre

Ausbildungsbeginn

1. Oktober

Ansprechpartner

Eric Raehmisch
Leiter der Ergotherapieschule
Telefon (0 61 31) 7 91 45-0

Jetzt informieren
und bewerben auf:
ergotherapie-schule-mainz.de

Das Gesundheitszentrum Glantal deckt die neurologische Akutversorgung mit Schlaganfallereinheit, Innere Medizin, Chirurgie und Unfallchirurgie sowie die neurologische Rehabilitation ab und verfügt außerdem über ein renommiertes Sprachheilzentrum.

Wir bieten Bundesfreiwilligendienst- und FSJ-Stellen für überwiegend praktische, unterstützende Tätigkeiten an, wie z. B. im Pflegedienst:

1. Betreuungsaufgaben im patientennahen Bereich
2. Hol- und Bringdienst
3. Patiententransfer und Patientenbegleitdienst (Führerschein erforderlich)

Im Bundesfreiwilligendienst können sich ab 1. Juli 2011 Menschen jeden Alters engagieren. Neben dem bürgerschaftlichen Engagement kann der BFD der Weiterentwicklung der persönlichen und sozialen Kompetenzen ebenso dienen wie einer beruflichen Erst- oder Neuorientierung. Der BFD fördert das lebenslange Lernen.



Der BFD / das FSJ wird für die Dauer von 6 oder 12 Monaten, im Rahmen einer 38,50 Stundenwoche im geregelten Tagdienst bzw. im Schichtdienst (in der Regel Früh- und Spätdienst) geleistet.

Ab dem 27. Lebensjahr kann der Freiwilligendienst auch in Teilzeitform geleistet werden.

Während des BFD / FSJ erhalten Sie Taschengeld, der Arbeitgeber leistet Beiträge zur Sozialversicherung, zahlt Kindergeld bzw. Kindergeldersatz und stellt ggf. eine Unterkunft sowie Arbeitskleidung zur Verfügung.

Starttermin

Ganzjährig möglich

Ansprechpartner

Rüdiger Uhl

Stv. Pflegedirektor

Telefon (0 67 53) 9 10-1 49 93



Hauswirtschaftler (m/w/d)

Wir arbeiten zusammen mit der Berufsschule TGHS Bad Kreuznach.

Voraussetzungen

Schulabschluss, mindestens Berufsreife

Ausbildungsinhalte

Einsatz in folgenden Bereichen:

- Küche
- Service
- Wäscheversorgung
- Hausreinigung und -gestaltung
- Vorratshaltung und Warenwirtschaft
- Betreuung
- Vermarktung

Aufgaben

Aufgaben in den genannten Bereichen:

- Unterhaltsreinigung sowie Reinigung der Sozial- und Sanitärräume
- Reinigung von Hilfsmitteln
- Reinigung von Geschirr, Küche
- Beschaffen von benötigten Waren/Materialien
- Einlagern von Materiallieferungen
- Tische eindecken/abdecken
- Dekoration und Blumenpflege
- Aushilfe in der Spülküche
- Service bei Veranstaltungen

Dauer

3 Jahre

Ausbildungsbeginn

August

Ansprechpartnerin

Cornelia Paulus

Leiterin der Abteilung Hauswirtschaft

Telefon (0 67 53) 9 10-1 49 19

c.paulus@gzg.landeskrankenhaus.de

Jetzt bewerben auf:

[karriere-landeskrankenhaus.de](https://www.karriere-landeskrankenhaus.de)



Medizinisch-technischer Radiologieassistent – MTRA (m/w/d)

Interesse an einer Ausbildung als MTRA? Wir unterstützen Sie gerne!

Voraussetzungen

- qualifizierter Sekundarabschluss 1
- Begeisterung für medizinische, naturwissenschaftliche und technische Fächer sowie Interesse an der Arbeit mit hochspezialisierten technischen Geräten
- Freude am Umgang mit Menschen
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Gesundheitliche Eignung

Aufgaben

- Eigenständige Durchführung von Magnetresonanztomographien (MRT), Computertomographien (CT) und Röntgenuntersuchungen
- Arbeiten in einem multiprofessionellen Team
- Im Bereich Dosimetrie und Strahlenschutz: Dosismessungen und Maßnahmen zur Qualitätssicherung in Röntgendiagnostik, Strahlentherapie und Nuklearmedizin

Dauer

3 Jahre an einer Berufsfachschule
In die Ausbildung ist ein Krankenpflegepraktikum integriert.
Die Ausbildung wird gemäß TV-L vergütet.

Ansprechpartnerin

Brit Tigör

Leitende MTRA

Telefon (0 67 53) 9 10-1 42 17

b.tigoer@gzg.landeskrankenhaus.de

**Stipendium
gefällig?**

Das Landeskrankenhaus vergibt ein Stipendium in Höhe von **200 €** pro Monat, für jeden MTRA-Schüler, der sich verpflichtet, nach der Ausbildung in Homburg, einen Arbeitsvertrag mit dem Gesundheitszentrum Glantal abzuschließen.

Jetzt bewerben auf:

karriere-landeskrankenhaus.de





GESUNDHEITZENTRUM GLANTAL

Liebfrauenberg 32
55590 Meisenheim

Telefon (0 67 53) 9 10-0
Telefax (0 67 53) 9 10-43 50

info@gzg.landeskrankenhaus.de
gesundheitszentrum-glantal.de

Eine Einrichtung des Landeskrankenhauses (AÖR).

KOMPETENZ schafft Vertrauen.